

psychosozial

Herausgegeben von Michael B. Buchholz, Pradeep Chakkarath, Oliver Decker, Jörg Frommer, Benigna Gerisch, Rolf Haubl, Marie-Luise Hermann, Vera King, Carlos Kölbl, Joachim Küchenhoff, Jan Lohl, Katja Sabisch, Jürgen Straub und Hans-Jürgen Wirth

ISSN 0171-3434 • 40. Jahrgang • Nr. 149 • 2017 • Heft III



149

Schwerpunktthema:

Flucht und Migration – Krise der Humanität

Herausgegeben von Rolf Haubl und Hans-Jürgen Wirth

www.psychosozial-verlag.de

Psychosozial-Verlag

Inhalt

Schwerpunktthema: Flucht und Migration – Krise der Humanität			
Editorial	5	Komplexe Beziehungen: Flucht und Frühe Hilfen	71
Gelingt es, ohne Feindbilder zu leben? ROLF HAUBL	9	MARGA GÜNTHER & ANKE KERSCHGENS	
Die Konstruktion des Eigenen und des Fremden – eine Grundfrage der transkulturellen therapeutischen Arbeit JOACHIM KÜCHENHOFF	17	»Fremde sind wir uns selbst« Die Flüchtlingskrise und die deutschen Verhältnisse ROLF-PETER WARSITZ	85
Der psychoanalytische Beitrag zu einer traumasensiblen Pädagogik DAVID ZIMMERMANN	29	Von der »Unfähigkeit zu trauern« bis zur »Willkommenskultur« Zur psychopolitischen Geschichte der Bundesrepublik HANS-JÜRGEN WIRTH	101
Das Schibboleth der Bildung Zur Inklusion von geflüchteten Minderjährigen ins deutsche Schulsystem MANFRED GERSPACH	41	Heimat ist kein Ort ANNA LESZCZYNSKA-KOENEN	121
Eigene und fremde Männlichkeiten Eine Fallrekonstruktion aus einem ehrenamtlichen Mentor_innenprojekt mit volljährigen geflüchteten Männern MARIAN KRATZ	57	Freier Beitrag Kinder unter drei Jahren in Familie, Institutionen, Frühen Hilfen Forschungsorientierte Betrachtung unter dem Aspekt migrationsgesellschaftlicher Heterogenität UTE SCHAICH	137

Impressum

psychosozial

40. Jg. (2017) Heft III (Nr. 149)

ISSN 0171-3434

HerausgeberInnen: Michael B. Buchholz, Pradeep Chakkarath, Oliver Decker, Jörg Frommer, Benigna Gerisch, Rolf Haubl, Marie-Luise Hermann, Vera King, Carlos Kölbl, Joachim Küchenhoff, Jan Lohl, Katja Sabisch, Jürgen Straub und Hans-Jürgen Wirth

Ehemalige HerausgeberInnen: Hellmut Becker, Dieter Beckmann, Iring Fetscher, Hannes Friedrich, Hartmut von Hentig, Albrecht Köhl, Annegret Overbeck, Horst-Eberhard Richter, Hans Strotzka, Ambros Uchtenhagen, Eberhard Ulich, Jürg Willi, Hans-Jürgen Wirth, Gisela Zenz und Jürgen Zimmer

Mit Heft I/2014 fusionierte die Zeitschrift *Psychotherapie & Sozialwissenschaft* mit der Zeitschrift *psychosozial*.

Ehemalige HerausgeberInnen der Zeitschrift *Psychotherapie & Sozialwissenschaft*: Jörg Bergmann, Brigitte Boothe, Michael B. Buchholz, Oliver Decker, Jörg Frommer, Bernhard Grimmer, Martin Hartung, Marie-Luise Hermann, Tom Levold, Kathrin Mörtl, Annegret Overbeck, Jürgen Straub, Ulrich Streeck und Stephan Wolff

Geschäftsführende HerausgeberInnen: Dr. Marie-Luise Hermann, Rychenbergstr. 26, CH-8400 Winterthur, E-Mail: mlhermann.praxis@bluewin.ch; Prof. Dr. Carlos Kölbl, Universität Bayreuth, Kulturwissenschaftliche Fakultät, Lehrstuhl für Psychologie, 95440 Bayreuth, E-Mail: carlos.koelbl@uni-bayreuth.de

Redaktion: Dr. Marie-Luise Hermann, Rychenbergstr. 26, CH-8400 Winterthur, E-Mail: mlhermann.praxis@bluewin.ch

Abo-Verwaltung: Telefon 06 41 - 96 99 78 18, E-Mail: bestellung@psychosozial-verlag.de

Verlag: Psychosozial-Verlag, Walltorstraße 10, D-35390 Gießen
E-Mail: info@psychosozial-verlag.de, www.psychosozial-verlag.de

Umschlaggestaltung: nach Entwürfen des Ateliers Warminski, Büdingen

Umschlagabbildung: Andreas Bilger, *Flüchtlinge nach Europa*, 5. September 2015

Satz: metiTec-Software, me-ti GmbH, Berlin, www.me-ti.de

Bezugsgebühren (ab 2018): Für das Jahresabonnement EUR 59,90 (inkl. MwSt.) zuzüglich Versandkosten. Studentenabonnement 25% Rabatt (inkl. MwSt.) zuzüglich Versandkosten. Lieferungen ins Ausland zuzüglich Mehrporto. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern nicht eine Abbestellung bis zum 15. November erfolgt. Preis des Einzelheftes: EUR 19,90.

Bestellungen richten Sie bitte direkt an den Psychosozial-Verlag oder wenden Sie sich an Ihre Buchhandlung.

Anzeigen: Anfragen bitte an: anzeigen@psychosozial-verlag.de

Copyright: © 2017 Psychosozial-Verlag, Gießen

Erscheinungsweise: Viermal im Jahr

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Manuskripte: Die Redaktion lädt zur Einsendung von Manuskripten ein. Mit der Annahme des Manuskriptes erwirbt der Verlag das ausschließliche Verlagsrecht auch für etwaige spätere Veröffentlichungen.

Datenbanken: Die Zeitschrift *psychosozial* wird regelmäßig in der Internationalen Bibliographie der geistes- und sozialwissenschaftlichen Zeitschriftenliteratur (IBZ – De Gruyter Saur) und in der Publikationsdatenbank PSYNDEX des Leibniz-Zentrums für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID) erfasst.

CIP-Einheitsaufnahme der Deutschen Bibliothek: Psychosozial. – Gießen: Psychosozial-Verl. Erscheint jährlich viermal – Früher im Rowohlt-Taschenbuch Verl., Reinbek bei Hamburg, danach in der Psychologie Verl. Union, Beltz Weinheim. – Erhielt früher Einzelbd.-Aufnahme. – Aufnahme nach 53. Jg. 16, H. 1 (1993).

Schwerpunktthema:

Flucht und Migration – Krise der Humanität

**Herausgegeben von Rolf Haubl
und Hans-Jürgen Wirth**

Flucht und Integration



Maria Kurz-Adam

Kinder auf der Flucht

Die Soziale Arbeit muss umdenken

2016. 99 Seiten. Kart.
12,90 € (D), 13,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-0574-0

Die professionelle Soziale Arbeit bleibt bisher häufig stumm und scheint dem Ausmaß der Flucht nicht gewachsen zu sein. Die Autorin plädiert für ein Umdenken in der Sozialen Arbeit, die sich auf ihre Traditionen engagierter Hilfe besinnen muss, um Kindern auf der Flucht zu ihrem Recht zu verhelfen.



Gunzelin Schmid Noerr
Waltraud Meints-Stender (Hrsg.)

Geflüchtete Menschen

Ankommen in der Kommune. Theoretische Beiträge und Berichte aus der Praxis

2017. Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2123-8

Was sind die Hintergründe und Herausforderungen der Arbeit mit geflüchteten Menschen in den Kommunen? Welche Handlungskompetenzen sind dafür erforderlich? Welche Erfahrungen gibt es bisher damit? Im Buch werden Erfahrungen reflektiert und mit grundlegenden theoretischen Überlegungen verknüpft.



www.shop.budrich-academic.de